



19.04.2022

Seite 1 von 3

Presseinformation

Mobile Hightech-Ausstellung in Einbeck: Im InnoTruck entdecken Jugendliche wichtige Zukunftstechnologien

Erstmals findet der landesweite Nachwuchswettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ in Einbeck statt. Aus diesem Anlass ist auch die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) vom 28. bis 30. April 2022 am PS.SPEICHER zu Gast. Der Truck zeigt eine Mitmach-Ausstellung rund um Innovationen und wichtige Zukunftsthemen. Anhand von über 80 Beispielen wird deutlich, wie Forschung unser Leben beeinflusst und wie junge Leute in MINT-Berufen selbst die Welt mitgestalten können. **Kostenfreie Offene Tür.**

Einbeck (19.04.2022) – Wo liegt der Unterschied zwischen einer Erfindung und einer Innovation? Und wie wird aus einer Idee ein erfolgreiches Produkt? Antworten auf diese und andere spannende Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovationsbotschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise auch Station beim niedersächsischen Landeswettbewerb „Jugend forscht“. Der Truck steht von Donnerstag bis Samstag, 28. bis 30.04.2022, im Innenhof vor dem PS.SPEICHER. **Ergänzend zu Führungen für Teilnehmende des Wettbewerbs steht der InnoTruck am Donnerstag und Freitag zur „Offenen Tür“ jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr und am Samstag von 9 bis 15.30 Uhr im Rahmen der „Expo der Ideen“ in der P.S. Halle allen Interessierten kostenfrei offen.**

Zudem findet am Samstag, 30.04., in der Innenstadt ein vielfältiges kostenloses Begleitprogramm statt. Die Einbeck Marketing GmbH hat mit engagierten Akteur:innen ein fußläufig erreichbares und abwechslungsreiches Programm erarbeitet, um den Forschergeist der Einbecker Kinder zu wecken. Das gesamte Programm finden Interessierte unter www.einbeck-erleben.de/jugend-forscht.

Begeisterung für Technik wecken

„Im InnoTruck zeigen wir mit anschaulichen Beispielen, welche Bedeutung naturwissenschaftlich-technische Errungenschaften für unseren Alltag haben. Denn Innovationen sind wichtig, um im internationalen Wettbewerb zu bestehen und langfristig Wohlstand, Beschäftigung und eine steigende Lebensqualität zu sichern“, erklärt der Biologe Dr. Peter Stoffels, der gemeinsam mit dem Molekularwissenschaftler Dr. Frank Kraus den Truck in Einbeck begleitet. Die Mitmach-Ausstellung soll den Forschergeist fördern und gibt den Teilnehmenden des

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



19.04.2022

Seite 2 von 3

Presseinformation

Jugend forscht-Wettbewerbs neue Impulse, wie sie später mit einem Beruf im „MINT-Bereich“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zur Lösung wichtiger Zukunftsaufgaben wie dem Klimawandel oder der Therapie von Volkskrankheiten beitragen können.



Interaktive Ausstellung für innovative Themen

Die mobile Ausstellung lädt ein zu einer multimedialen Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Mit Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen lassen sich Innovationen nicht nur anschauen, sondern auch anfassen und ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Menschen und Maschinen in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen kann und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung.

Hinweis an die Redaktionen:

Wir laden Sie herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stopp in Einbeck zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **gute Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Der Biologe Dr. Peter Stoffels und der Molekularwissenschaftler Dr. Frank Kraus führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit.

Redaktionelle Besuche im InnoTruck – Bitte um Anmeldung:

Um Ihren redaktionellen Besuch im InnoTruck bestmöglich vorbereiten zu können, empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Bitte wenden Sie sich hierzu an den untenstehenden Medienkontakt.

Standort: Innenhof am PS.SPEICHER, Tiedexer Tor 3, 37574 Einbeck

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter www.innotruck.de/presse.

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



Presseinformation

19.04.2022

Seite 3 von 3

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg

Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237
Fax: +49 (0) 9126 275-275
daniel.wintzheimer@flad.de

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Die BMBF-Initiative „InnoTruck“

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative stehen sowohl digitale Bildungsangebote, welche die Inhalte der Initiative mit öffentlichen Online-Seminaren und im virtuellen Klassenzimmer vermitteln, als auch der InnoTruck selbst – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technik-Exponaten stellt sie die Herausforderungen vor, welche im Rahmen der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zum Mitmachen zeigt das wissenschaftliche Begleitteam, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich vor allem für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.